



## Wie hätte sich das Fehlen einer Stichwahl ausgewirkt?

### Ergebnisse der Direktwahlen am 10. September 2006

Es fanden 318 Direktwahlen statt. In 82 Fällen war eine Stichwahl notwendig, weil kein Kandidat im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit erreichen konnte. In 26 der 82 Stichwahlen konnte sich der im ersten Wahlgang Zweitplatzierte durchsetzen. Anders herum: Ohne Stichwahl wären 26 Kandidaten Bürgermeister geworden, die keine Mehrheit der Wählenden hinter sich hatten.

Von den 26 Gewinnern der Stichwahlen waren elf von der SPD, zehn Einzelbewerber, vier von der CDU und einer von einer Wählergemeinschaft.

Die Landesregierung befürwortet die Abschaffung der Stichwahl, weil in 29 von 82 Stichwahlen die Zustimmung aller Wahlberechtigten für den Gewinner in der Stichwahl geringer war als für den Erstplatzierten im ersten Wahlgang. Die Regierung verschweigt allerdings, dass in 53 Fällen (fast 65 Prozent) die Zustimmung aller Wahlberechtigten für den Gewinner der Stichwahl höher war als für den Erstplatzierten im ersten Wahlgang.

### **Auflistung der 26 Stichwahlen 2006, bei denen sich der im ersten Wahlgang Zweitplatzierte durchsetzen konnte.**

Ort	Verlierer der Stichwahl hätte mit x Prozent der Wählenden gewonnen	Der Sieger der Stichwahl kam von der ...	Zustimmung aller Wähler für Erstplatzierten im ersten Wahlgang	Zustimmung aller Wähler für Gewinner in der Stichwahl
Barsinghausen	31,4	CDU	17,62	26,75
Fallingbostel	35,4	Einzelbewerber	20,04	25,6
Hatten	35,5	Einzelbewerber	20,91	27,15
Achim	36,9	Einzelbewerber	19,52	28,73
Grasleben	38,1	Einzelbewerber	20,42	28,26
Braunlage	38,1	SPD	24,84	36,66
Lkr Lüneburg	38,4	SPD	20,31	17,39
Kirchlinteln	38,5	Einzelbewerber	25,1	34,05
Osnabrück	38,6	SPD	18,22	21,76
Aurich	39,4	Einzelbewerber	22,54	28,92
Hilter	39,7	Einzelbewerber	24,53	30,43
SG Isenbüttel	39,9	Einzelbewerber	21,15	21,43
Hameln	40,3	SPD	18,58	19,53
Landesbergen	41,9	Einzelbewerber	25,77	21,38
SG Horneburg	42,9	SPD	24,75	21,05
SG Nenndorf	43,2	SPD	25,1	24,33
Oldenburg	43,4	CDU	19,27	18,17
HannMünden	43,8	CDU	22,64	23,4
SG Emlichheim	44	Wählergemeinschaft	28,56	32,9
Salzgitter	44,3	CDU	20,33	21,2

Langenhagen	44,9	SPD	20,43	19,04
Lkr Wolfenbüttel	45,2	SPD	25,22	18,18
Hohenhameln	45,8	SPD	26,34	25,54
Emmerthal	45,9	SPD	27,17	27,46
SG Hagen	47,4	SPD	30,53	29,91
Hinte	49,4	Einzelbewerber	31,96	37,68